

## **Erwartungen, Empfindungen, Eindrücke....**

„Ich persönlich erwartete von der Versammlung eigentlich nicht viel - wurde allerdings in erster Linie davon überrascht, dass es zwei weitere Redner gab, die vor den Berichten von Helga und Sven ebenso empfindliche Fragen stellten. Ausnahmslos frech empfand ich einige Aktionäre, die bei der Ankündigung, dass jetzt Helga Reichow aus Hamburg zu ihnen spricht, dass diese Aktionäre dann lautstark stöhnten. Mein Unwohlsein wurde darüber hinaus noch weiter gesteigert, dass dann Herr Schäuble androhte, Sven Kluth das Wort zu entziehen. Mein erster Gedanke dazu: Kennen die Schweizer überhaupt Demokratie? Die danach einsetzenden Störklatschanfälle der Schweizer Aktionäre empfand ich dann als sehr peinlich. Meine Hochachtung vor Sven, der zu diesem Zeitpunkt oben auf dem Rednerpult stand und dies aushielt. Nach dem Ende der Versammlung gab es dann aber auch Hoffnungsschimmer. Ich kam mit mehreren "vernünftigen" Aktionären ins Gespräch, die von sich aus auf mich zukamen und sich für die Wortbeiträge bedankten. Sie wurden bisher noch nicht so genau über das Problem informiert. Und sie hatten sehr viel Verständnis dafür, dass wir uns für den Erhalt des Deutschen Rings so stark einsetzen. Sie selbst hatten bisher noch nicht erlebt, dass Herr Schäuble in dieser Art aus der Fassung geriet.“